



Andrej Rahten

Nach dem Zerfall des gemeinsamen Staates

Die Konfliktfelder der slowenisch-österreichischen
Beziehungen in der Umbruchzeit (1918–1920)

EINLADUNG / VABILO

Das Collegium Hungaricum, das Slowenische Kulturinformationszentrum SKICA Wien, der Verlag Mohorjeva Hermagoras und der Autor laden ein zur Präsentation des neuen Geschichtswerkes

Nach dem Zerfall des gemeinsamen Staates

Die Konfliktfelder der slowenisch-österreichischen Beziehungen in der Umbruchzeit
(1918–1920)

von **Andrej Rahten**

am Freitag/v petek, 22. 11. 2024, 12 —12.45h

BUCH WIEN 24, Messe Wien, Halle D, Trabrennstraße 7,

Donau Lounge, Gang A

Messeintritt

Das Buch präsentieren:

Univ.-Prof. Dr. Andrej Rahten als Autor, Mag. Dr. Helmut Wohnout und Univ.-
Prof. i.R. Mag. Dr., MAS Marija Wakounig

Vor mittlerweile mehr als hundert Jahren kam es zwischen Österreichern und Slowenen nicht nur zu einer Abgrenzung durch eine Staatsgrenze, sondern auch zu zahlreichen schweren politischen Konflikten. Der Autor skizziert die Konflikte zwischen der österreichischen und slowenischen politischen Führung nach dem Zerfall des Habsburgerreiches und beschreibt die Verhältnisse vor allem im Lichte der Streitigkeiten um den Verlauf der künftigen Staatsgrenze.

Informationen:

www.buchwien.at/programm

www.hermagoras.com - www.mohorjeva.com